

Self-Care im Lehrerberuf

Beitrag von „Humblebee“ vom 16. Juni 2021 14:03

[Zitat von stranger](#)

Dann bist du tatsächlich sehr zu beneiden, bei 3627 "Reaktionen" und 4240 "Beiträgen" komme ich auf 7867 "Freistunden", in denen man sich genau womit beschäftigt? Schule. Danke. Was zu beweisen war. Ich sehe am Wochenende tatsächlich meinen Dachdecker und berichte ggf. von seinen "Reaktionen", sofern sie druckreif sind. Ich fürchte aber, sie sind es eher nicht.

Wo bitte habe ich denn genau geschrieben, dass ich *nur* während meiner Freistunden hier ins Forum schaue? Lies' mal etwas genauer: Ich schrieb "auch mal in Freistunden" schaue ich ins Forum. Ansonsten mache ich das tatsächlich auch in meiner Freizeit (genau wie du scheinbar, sonst könntest du hier ja nur während deiner Unterrichtszeit psoten). So what? Wenn dich das stört, kannst du es ja anders handhaben.

Noch immer frage ich mich aber, was ich oben bereits schrieb: Was hat dein Beitrag mit meiner Anmerkung zu tun, dass ich mich mit meinen KuK nicht nur über Schule unterhalte und mit meinen Bekannten, die ebenfalls Lehrkräfte (an anderen Schulformen) sind, noch viel weniger? Die sind ja hier im Forum wohl kaum angemeldet. Also, nochmal zum Mitschreiben: Ja, ich unterhalte mich mit anderen Lehrkräften durchaus sehr oft über andere Dinge als über Schule, aber auch ab und an mal über Schule 😎! Ich habe schließlich nirgends geschrieben, dass ich mich in meiner Freizeit überhaupt nicht mit dem Thema "Schule" beschäftige.

Nebenbei gesagt, habe ich in Freistunden ebenfalls zu 95% "Schulisches" zu erledigen: Ich bereite Unterricht vor und nach, korrigiere Klassenarbeiten etc pp. Was soll ich auch sonst in diesen 90 Minuten machen? Aus dem Fenster schauen und Däumchen drehen? Da erledige ich lieber Aufgaben, die sowieso anstehen.

Aber dir das alles zu schreiben, scheint nicht viel zu bringen. Du meinst halt, dass du deine Freizeit nicht mit dem Thema "Schule" und anderen Lehrkräften verbringen willst; ich bin der Meinung, man kann sich auch mit Lehrer*innen mal auf ein Bier treffen und zusammen Fußball schauen o. ä. ohne dabei über die Schule zu reden (musst du ja nicht, habe ich aber in meinen 20 Jahren im Schuldienst immer so gemacht und es hat mir nicht "geschadet"). Für mich sind andere Dinge zur "Self Care" wichtiger: Siehe Post Nr. 5

[Zitat von state of Trance](#)

Gänzlich Unrecht hat er nicht, alle regelmäßigen Forumsteilnehmer beschäftigen sich eigentlich zu viel mit "Schule"...

Na, und wenn schon!? Ich persönlich sehe das als eine "nette Beschäftigung", nicht als ein "Zuviel an Schule/Schulthemen". Wenn ich mich hier mit anderen Lehrkräften aus anderen Schulformen und anderen BL austausche - und das ja nicht ausschließlich über Schulisches! -, ist für mich auch das ein "Ausgleich" zum Korrigieren, Unterricht vorbereiten, Formalia erledigen usw.

Wer das anders sieht und nicht so viel über das Thema "Schule" nachdenken möchte, sollte sich halt eine andere Beschäftigung suchen. Genug Vorschläge gab es in diesem Thread ja bereits!